

des Vereins, welchen Passiva nicht gegenüberstehen, belaufen sich nach satzungsmäßiger Verteilung des Gewinnes für 1908 auf 13 357 590 M. Die den Vereinsmitgliedern für die 32 ersten Geschäftsjahre zugeschaffenen Dividenden beziffern sich auf 27 350 370 Mark. An Lebensversicherungssummen wurden in diesem Zeitraume 34 378 065 M gezahlt. Der preußische Beamtenverein nimmt unter den 42 deutschen Lebensversicherungsgesellschaften, von denen nur 11 jünger sind als der Preußische Beamtenverein, in bezug auf den Versicherungsbestand und den reinen Zuwachs den neunten Platz ein.

München. Hier fand eine aus allen Teilen Deutschlands sehr zahlreich besuchte Versammlung von Vertretern der Vereinigungen der Lack- und Farbenindustrie Deutschlands statt. Nach langen Verhandlungen wurde beschlossen, die Vertragsverhandlungen mit dem Bleiweißkartell zur Regelung der Verkaufspreise weiterzuführen. Ebenso wurde beschlossen, betreffs eines Kartellabkommens mit der Organisation der Maler auf Grund der bisher festgelegten Grundsätze weiter zu verhandeln. In der Angelegenheit des Farbenbuches wurde ein Beschlussantrag angenommen, der den Wünschen der Maler nach Möglichkeit entgegenkommt, indem sie eine deutliche Bezeichnung aller Farbenqualitäten vorschreibt.

Gl.

Personal- und Hochschulnachrichten.

Dem physikalisch-chemischen Institut der Universität Berlin sind von privater Seite 25 000 M zugegangen; mit diesem Fonds wurde eine thermodynamische Abteilung begründet. An den Arbeiten der neuen Abteilung ist Dr. A. Goldschmidt aus Brüssel als wissenschaftlicher Beirat beteiligt.

An der Techn. Hochschule in Stuttgart wurden bedeutende Erweiterungen vorgenommen, u. a. wurde ein neues physikalisches Institut mit einem Kostenaufwand von etwa 400 000 M errichtet.

Geh. Kommerzienrat E. vom Rath hat der Universitätsbibliothek in Bonn für Neuanschaffungen 30 000 M zur Verfügung gestellt.

Der Vorstand der Gutachterkammer in Köln wird von folgenden Herren bebildet: Chemiker Dr. C. Niegemann, Hansaring 141, 1. Vors.; Fabrikant H. Auer, 2. Vors.; Kommissionsrat F. Lampader, Schriftführer; Kaufmann R. Blanckertz, Kassierer.

Geh. Rat Prof. Dr. W. Wien, Würzburg, und Prof. Dr. O. Schmiedeberg, Straßburg, wurden zu korrespondierenden Mitgliedern der physikalisch-mathematischen Klasse der Kgl. Preuß. Akademie der Wissenschaften gewählt.

Dr. G. Mansfeld hat sich an der Universität zu Budapest für experimentelle Pharmakologie, Dr. B. Baumgärtel an der Bergakademie in Clausthal für Mineralogie und Petrographie habilitiert.

Der Assistent am Breslauer pflanzenphysiologischen Universitätsinstitut Dr. Falk wurde als o. Prof. für Mykologie an die Kgl. Forstakademie in Hannoversch-Münden berufen.

Dr.-Ing. E. Braun, Zürich, wurde zum etatsmäßigen Prof. an der Techn. Hochschule zu Hannover ernannt.

Der Direktor des Instituts für Infektionskrankheiten in Berlin, Geh. Obermed.-Rat Prof. Dr. Gaffky, ist zum ordentlichen Honorarprofessor an der Universität Berlin ernannt worden.

Der a. o. Prof. für Pharmakologie und Toxikologie, und Direktor des pharmakologischen Instituts in Marburg, Dr. A. Gürber, wurde zum o. Prof. ernannt.

An der Universität Nancy wurde der Lehrstuhl für organische Chemie Prof. Grignard, derjenige für techn. Chemie A. Wahl, der für Färberei und Druck Guyot übertragen.

Für die Firma Kalle & Cie. A.-G., chem. Fabrik, ist den Herren Prof. Dr. H. Bucherer, Dr. K. Elbel, E. Empting, K. Lissmann, Oberingenieur J. Meyer und Dr. H. Reinhardt Prokura erteilt.

Dr. R. Baur, vormals Prof. der Chemie an der K. türk. Artillerieschule in Konstantinopel, ist in Stuttgart im Alter von 76 Jahren gestorben.

Dr. H. Marx, Vors. des Aufsichtsrats des Chemikalienwerks Griesheim G. m. b. H., ist am 2./9. gestorben.

Eingelaufene Bücher.

Guertler, W., Metallographie. Ein ausführl. Lehr- u. Handbuch d. Konstitution u. d. physikal., chem. u. techn. Eigenschaften d. Metalle u. metallischen Legierungen. 1. Bd.: Die Konstitution. Hft. 4. Berlin, 1910. Gebr. Bornträger. M 3,40

Dissertationen.

Grafe, E., Zur Darst. v. Methenylamidinen mittels des o-Ameisensäureäthylesters. Techn. Hochschule Dresden, 1910.

Hecht, L., Über d. Natur d. Sulfammoniums u. Beitrag z. spektrometr. Unters. eines Gemisches mehrerer lichtabsorbierender Stoffe. Techn. Hochschule Danzig, 1910.

Kellermann, H., Über d. Darst. d. metallischen Cers u. seine Verbb. m. Arsen u. Antimon. Techn. Hochschule Berlin, 1910.

Korn, R., Unters. üb. d. techn.-mikroskop. Unterscheidung einiger Fasern, insbes. d. Hanf- u. Leinenfaser. Techn. Hochschule Dresden, 1910.

Landsberger, F., Über Nitrocumarine u. ihre Konstitutionsermittlung. Techn. Hochschule Berlin, 1910.

Leuchs, O., Verhalten von Baumwolle u. Baumwollfärbungen zu verd. Kupfersalzsgn. Universität Leipzig, 1910.

Ludewig, W., Über die Kondensation v. β -Naphthaldehyd mit Bernsteinsäure u. einen neuen Übergang v. Naphthalin zum Phenanthren. Techn. Hochschule Hannover 1910.

Mäkelt, E., Die Stromerzeugung durch fallende Teilchen in Flüssigkeiten u. d. absolute Nullpunkt des Potentials. Universität Leipzig 1910.

Pape, M., Über Fahrwiderstände an Laufkranen. Techn. Hochschule, Hannover 1910.

Schäirer, O., Über d. Gew. v. 2-Oxymorpholchinon (2, 3, 4-Trioxophenanthrenchinon). Techn. Hochschule Stuttgart, 1910.

Schreckenbach, R., Beiträge zur Kenntnis der Reaktionsfähigkeit von in β -Stellung nicht substituierten Indolen. Techn. Hochschule Dresden, 1910.